

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Dienstag, 06.10.2026, 10:30 Uhr

Gebietsweise Frühnebel, sonst wechselhaft und mild, nach Süden mehr Sonne.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Der Hochdruckeinfluss wird nach Südosten abgedrängt und eine feuchte Meeresluft erstreckt sich über weite Teile Norddeutschlands.

Am Dienstag voraussichtlich keine warnrelevanten Wetterereignisse.

NEBEL:

In der Nacht zum Mittwoch und am Mittwochmorgen gebietsweise Nebel, dabei zeitweise Sichtweiten unter 150 m.

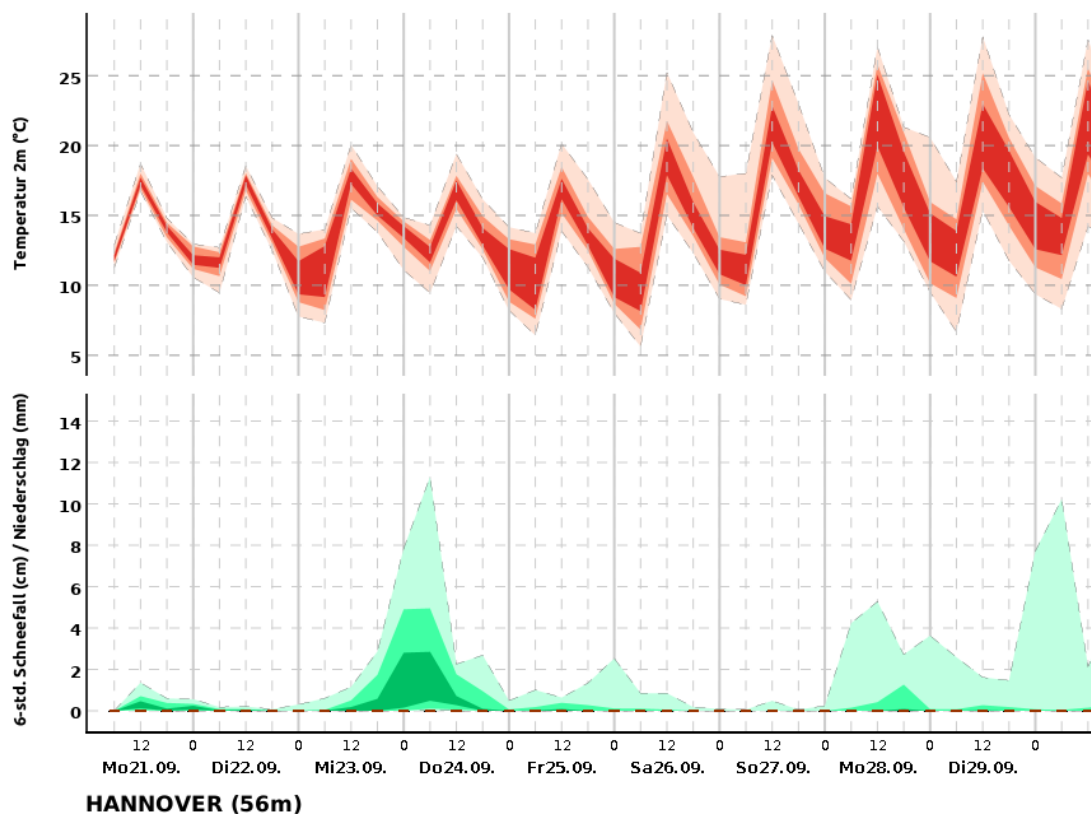
WIND:

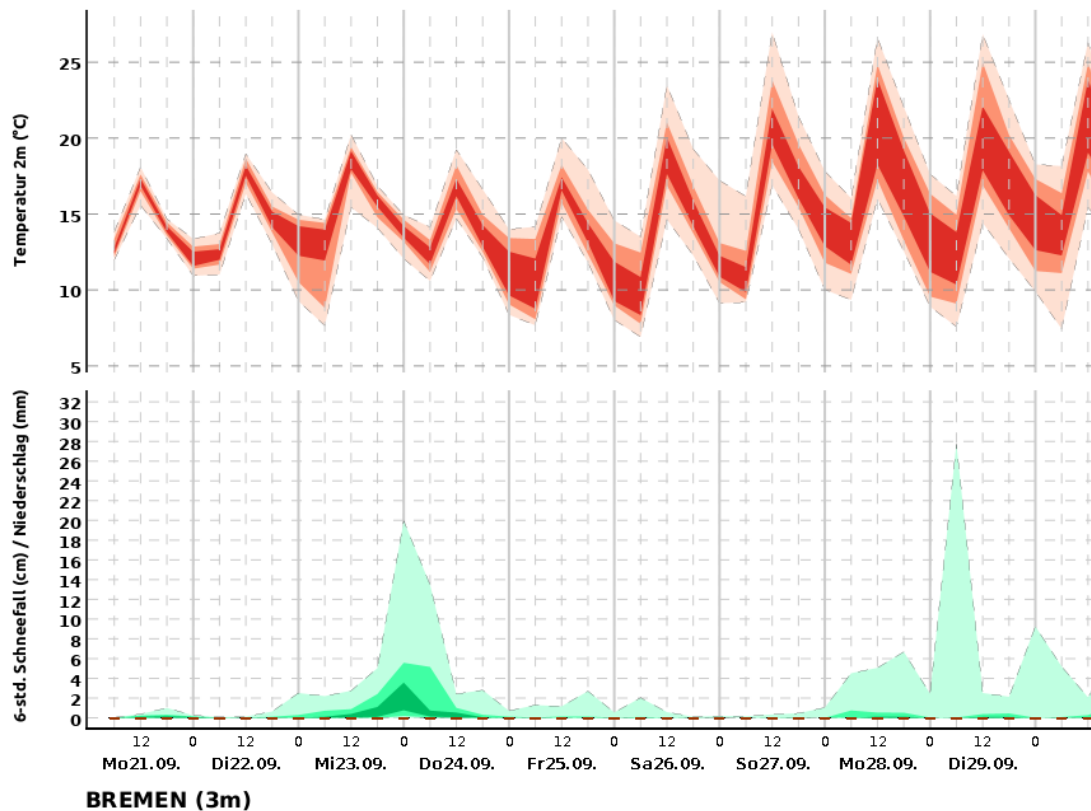
Ab Donnerstagfrüh an der See rasche Windzunahme aus Nord bis Nordwest und Sturmböen von 65 bis 80 km/h (Bft 8 bis 9) wahrscheinlich, im Tagesverlauf auch zum Teil im Binnenland Windböen um 55 km/h (Bft 7). Am Freitag weiterhin windig und südwestdrehend.

GEWITTER/STARKREGEN:

In der Nacht zum Donnerstag gebietsweise mehrstündiger Starkregen. Am Donnerstag lokal starke Gewitter.

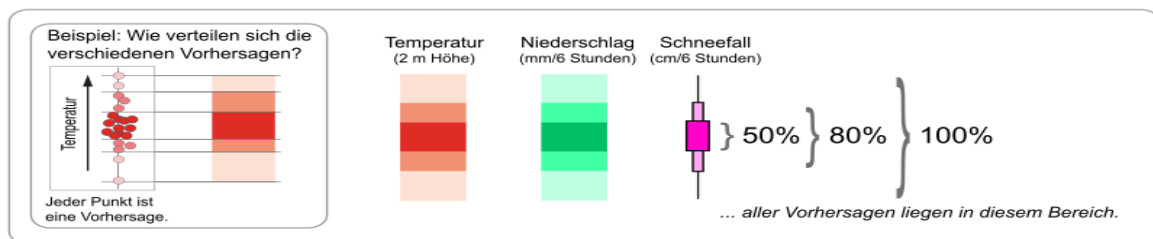
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Dienstag, 06.10.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Suter